

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 28.03.2023, um 16:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Johannes Mans

Ratsmitglieder

Felix Anders
Sigrid Augst-Hedderich
Ingrid Bartholomäus
Bernd Karl Bornewasser
Marianne Bornewasser
Beate Bötte
Ursula Brand
Saskia Burgmann bis 17:20 Uhr (TOP 21)
Dietmar Busch
Sebastian Dickoph
Petra Ebbinghaus ab 16:02 Uhr
Rolf Ebbinghaus
Volker Ebbinghaus
Sandro Feuerpeil
Jürgen Fischer
Hans Wilhelm Golombek
Majid Haberkorn
Klaus Haselhoff
Bernd-Eric Hoffmann
Dennis Jaroschek
Tobias Jeschke
Dustin Kempf
Thomas Klee
Rosemarie Kötter
Rafael Krauskopf
Florian Langfeld
Malik Nasir Mahmood
Nils Paas
Elisabeth Pech-Büttner
Annette Pizzato ab 16:02 Uhr
Sabine Plasberg-Keidel
Rainer Röhlig
Nicolai Rüggeberg
Udo Schäfer
Christoph Schlüter
Sebastian Schlüter
Annegret Scholl
Dietmar Stark
Klaus Steinmüller
Gerd Uellenberg
Annette Verhees
Antje von der Mühlen

Dejan Vujinovic
Jörg Weber
Burkhard Wigge
Monika Zierden

von der Verwaltung

Björn Borg
Ramachandran Darshan
Ulrich Dippel
Jörn Ferner
Sandra Hilverkus
Burkhard Klein
Wolfgang Scholl
Flora Treiber
Simon Woywod

Schriftführerin

Larissa Schipper

es fehlen:

Ratsmitglieder

Thomas Lorenz
Petra Pfeiffer

**Tagesordnung:
(Öffentlicher Teil)**

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Integriertes Handlungskonzept Wupperorte; hier: Stand der Umbauarbeiten am Bürgerzentrum, Siedlungsweg (Antrag der AL-Fraktion vom 07.03.2023) AN/0125/2023
4. Breitbandausbau in Radevormwald (Antrag der AL-Fraktion vom 09.03.2023) AN/0126/2023
5. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023 / 2024 BV/0359/2023
6. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Stadtfestes am 14.05.2023 BV/0381/2023
7. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Martinsmarktes am 05.11.2023 BV/0383/2023
8. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Weihnachtsmarktes am 17.12.2023 BV/0384/2023

- | | | |
|-------|---|----------------|
| 9. | Bebauungsplan Nr. 111 – KiTa Wupper – hier: Bericht über die öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB sowie die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB; Abwägung und Beschluss über die während der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen | BV/0377/2023 |
| 10. | Bebauungsplan Nr. 111 – KiTa Wupper – hier: Satzungsbeschluss | BV/0378/2023 |
| 11. | Das Integrierte Handlungskonzept Wupperorte hier: Änderung der Richtlinie "Verfügungsfonds Wupperorte" | BV/0386/2023 |
| 12. | Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) Feuerwehr | BV/0387/2023 |
| 13. | Ersatzbeschaffung Unimog U20 (Bj. 2011) | BV/0394/2023 |
| 14. | Ersatzbeschaffung Kleinkehrmaschine (Bj. 2017) | BV/0395/2023 |
| 15. | Offizielle Namensänderung der Verbundschule GGS Bergerhof-Wupper | BV/0367/2023 |
| 16. | Überplanmäßig bereitzustellenden Haushaltsmittel für das Projekt Kanalsanierung Kohlstraße | BV/0392/2023 |
| 17. | Streaming von Ratssitzungen | BV/0397/2023 |
| 18. | Sachstand Einrichtung eines Jugendbeirates | BV/0329/2022/3 |
| 19. | Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionsauszahlungen | IV/0175/2023 |
| 20. | Bericht über die aktuelle Haushaltssituation | |
| 21. | Sachstandsbericht Asyl | |
| 22. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien | |
| 22.1. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der evangelischen-lutherischen Kirchengemeinde vom 27.02.2023) | |
| 22.2. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der AfD-Fraktion vom 21.03.2023) | |
| 22.3. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der UWG-Fraktion vom 24.03.2023) | |
| 23. | Mitteilungen und Fragen | |

Der Bürgermeister eröffnet um 16:00 Uhr die Ratssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest.

Der Bürgermeister bittet darum, den Tagesordnungspunkt „Serviceportal“ (TOP 3) aus Krankheitsgründen von der Tagesordnung zu nehmen. Die Mitglieder des Rates sind hiermit einverstanden und es wird so verfahren. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Auf die Abfrage der Befangenheit erklärt sich kein Mitglied für befangen.

(Öffentlicher Teil)

1. Informationen des Bürgermeisters

Hierzu wird nichts vorgetragen.

2. Einwohnerfragestunde

Hierzu wird nichts vorgetragen.

3. Integriertes Handlungskonzept Wupperorte; hier: Stand AN/0125/2023 der Umbauarbeiten am Bürgerzentrum, Siedlungsweg (Antrag der AL-Fraktion vom 07.03.2023)

Herr R. Ebbinghaus erläutert den Antrag.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Wupperkonferenz am 21. März 2023 der offizielle Startschuss für die Nutzung des Bürgerzentrums am Siedlungsweg nach der Modernisierung war. Die Umbauarbeiten am Siedlungsweg sind bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen und schon jetzt ist die Nachfrage für die Raumnutzung von Vereinen, Chören, Krabbelgruppen, der Kirchengemeinde und privaten Nutzern groß. Das Bürgerzentrum wird aus dem Quartier heraus mit Leben gefüllt, die Wupperkonferenz soll zwei Mal im Jahr stattfinden und hat eine koordinierende Aufgabe.

Die Raumbelugung des Bürgerzentrums läuft über die städtische Mitarbeiterin Natali Kloppert. Vor Ort ist die Hausmeisterin Doris Seibert die Ansprechpartnerin für die Nutzer des Hauses.

Die Verwaltung wird mit Angeboten des Sozialamtes, auch über den Trägerverein aktiv55plus, sowie über das Amt für Jugend, Schulen, Kultur und Sport am Siedlungsweg präsent sein. Auch Bürgermeistersprechstunden sollen dort stattfinden.

Die offizielle Eröffnung des Bürgerzentrums soll zusammen mit der Wiedereröffnung des Kinder- und Jugendtreffs Life im Sommer gefeiert werden, zu der Vertreter der Bezirksregierung eingeladen werden.

Frau Ebbinghaus erfragt, wie viel Anteil die Kirchengemeinde Dahlerau im Bürgerzentrum in Anspruch nimmt. Man hat festgestellt, dass die Kirche ihr eigenes Gemeindehaus vermietet und befürchtet, dass der Anteil der Kirchengemeinde im Bürgerzentrum sehr hoch sein wird.

Der Bürgermeister teilt mit, dass dazu das Gespräch gesucht wird.

Herr R. Ebbinghaus erfragt, ob es eine Verlängerung für dieses Förderprojekt gegeben hat. Der Bürgermeister bejaht dies.

Herr Klein teilt mit, dass die Förderkulisse insgesamt ausläuft. Die baulichen Maßnahmen des InHK Wupperorte müssen bis zum 30. Juni 2023 fertiggestellt und bis zum 30. September 2023 abgerechnet werden.

4. Breitbandausbau in Radevormwald (Antrag der AL-Fraktion vom 09.03.2023)

AN/0126/2023

Herr Dippel erläutert die Präsentation. Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr R. Ebbinghaus gibt an, dass der Betrieb ausgeschrieben ist und erfragt, ob man das Netz nicht beschreiben kann.

Herr Dippel erklärt, dass es wie folgt beschrieben wird. Es handelt sich um 1034 Grundstücke und eine grobe Kilometer-Leistung wurde angegeben. Jeder Punkt auf der Karte in der Präsentation erhält einen Glasfaseranschluss.

5. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023 / 2024

BV/0359/2023

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich die Bedarfssituation verändert hat.

Herr Ferner führt hierzu aus, dass bei der Ermittlung der Zahlen ein Bedarf festgestellt wurde, der nicht gedeckt werden kann für das beginnende Kindergartenjahr im August 2023. Es wurde überlegt, wie man Kindergartenplätze schaffen kann. Zum jetzigen Zeitpunkt können 39 Kinder nicht versorgt werden. Hier handelt es sich aber noch nicht um die abschließende Zahl. Man geht davon aus, dass ein Fehlbedarf von 10 – 20 Plätzen vorhanden sein kann.

Frau Scholl erfragt, wie die Ü3 Plätze versorgt werden.

Herr Ferner gibt an, dass Ü3 Plätze auch in der Tagespflege möglich ist.

Herr Vujinovic erfragt, ob eine digitale Kindergartenplatzvergabe für die Verwaltung interessant ist.

Herr Ferner bejaht dies und merkt an, dass die Verwaltung dort digital werden sollte.

Frau Ebbinghaus teilt mit, dass andere Städte eine digitale Anmeldung anbieten und dort keine Doppeltanmeldungen auftauchen.

Herr R. Ebbinghaus merkt an, dass es angeblich schon Testversionen in der Verwaltung gab und erfragt den Sachstand.

Herr Ferner gibt an, dass er dies bis zum nächsten Jugendhilfeausschuss in Erfahrung bringt.

Der Bürgermeister macht vor der Beschlussfassung noch einmal deutlich, dass der Beschluss auf Grundlage der veränderten Bedarfe von 10 - 20 Personen zum 01.08.2023 erfolgt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die von der Verwaltung erarbeitete und mit den Trägern der Einrichtungen abgestimmte Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023 / 2024 in dieser Vorlage beigefügten Fassung wird beschlossen.

Ferner wird die Förderung der, durch den Jugendhilfeausschuss am 22.09.2014 beschlossenen Sprachförder- und Plus-KiTas gem. §§44 und 45 KiBiz, auch für das Kindergartenjahr 2023 / 2024 erneut beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**6. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten BV/0381/2023
 von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich
 des Stadtfestes am 14.05.2023**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Nach sorgfältiger und kritischer Abwägung zwischen dem öffentlichen Interesse an einer ausnahmsweise zulässigen Verkaufsöffnung am 14.05.2023 und dem verfassungsrechtlich in Artikel 140 Grundgesetz in Verbindung mit Artikel 139 der Weimarer Reichsverfassung verankerten Schutz der Sonn- und Feiertagsruhe unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen beschließt der Rat der Stadt die als Anlage 3 beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Stadtfestes im Gebiet der Stadt Radevormwald“ vom 28.03.2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**7. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten BV/0383/2023
von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich
des Martinsmarktes am 05.11.2023**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Nach sorgfältiger und kritischer Abwägung zwischen dem öffentlichen Interesse an einer ausnahmsweise zulässigen Verkaufsoffnung am 05.11.2023 und dem verfassungsrechtlich in Artikel 140 Grundgesetz in Verbindung mit Artikel 139 der Weimarer Reichsverfassung verankerten Schutz der Sonn- und Feiertagsruhe unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen beschließt der Rat der Stadt die als Anlage 3 beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Martinsmarktes im Gebiet der Stadt Radevormwald“ vom 28.03.2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**8. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten BV/0384/2023
von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen
anlässlich des Weihnachtsmarktes am 17.12.2023**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Nach sorgfältiger und kritischer Abwägung zwischen dem öffentlichen Interesse an einer ausnahmsweise zulässigen Verkaufsoffnung am 17.12.2023 und dem verfassungsrechtlich in Artikel 140 Grundgesetz in Verbindung mit Artikel 139 der Weimarer Reichsverfassung verankerten Schutz der Sonn- und Feiertagsruhe unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen beschließt der Rat der Stadt die als Anlage 3 beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Weihnachtsmarktes im Gebiet der Stadt Radevormwald“ vom 28.03.2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. **Bebauungsplan Nr. 111 – KiTa Wupper – hier: Bericht über die öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB sowie die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB; Abwägung und Beschluss über die während der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen** **BV/0377/2023**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird entsprechend dem Abwägungsvorschlag der Verwaltung (Anlage 1) beschlossen. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. **Bebauungsplan Nr. 111 – KiTa Wupper – hier: Satzungsbeschluss** **BV/0378/2023**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Gemäß § 10 (1) BauGB wird der Bebauungsplan Nr. 111 - KiTa Wupper - als Satzung beschlossen und der Begründung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. **Das Integrierte Handlungskonzept Wupperorte hier: Änderung der Richtlinie "Verfügungsfonds Wupperorte"** **BV/0386/2023**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Änderung der Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Wupperorte", in der vorliegenden Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) Feuerwehr BV/0387/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) für die Feuerwehr Radevormwald gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben, zu vergeben und die Beschaffung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Ersatzbeschaffung Unimog U20 (Bj. 2011) BV/0394/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die Ersatzbeschaffung des Unimog U20 (Bj. 2011) gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben und zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ersatzbeschaffung Kleinkehrmaschine (Bj. 2017) BV/0395/2023

Herr R. Ebbinghaus gibt an, dass bei einer Ersatzbeschaffung hohe Abschreibungen anfallen und dies im Gegensatz zu einer Reparatur der vorhandenen Kleinkehrmaschine nicht vertretbar ist.

Herr Woywod erklärt, dass die anfallenden Abschreibungen der Ersatzbeschaffung sich durch eine Investitionspauschale neutralisieren. Es entsteht somit keine Belastung für den städtischen Haushalt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die Ersatzbeschaffung der Kleinkehrmaschine bei einer Förderzusage als Elektrovariante, ansonsten als konventionelle Variante gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben und zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 45 Ja-Stimmen (18 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 4 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 1 RUA, Bürgermeister)
2 Nein-Stimmen (2 AL)

15. Offizielle Namensänderung der Verbundschule GGS Bergerhof-Wupper BV/0367/2023

Herr R. Ebbinghaus merkt an, dass die Verbundschule geteilt werden sollte. Es sollte eine Schule Bergerhof und eine Schule Wupper mit zwei Standorten geben, weil die Schule zu weit von den Wupperorten entfernt ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Der Verbund der Grundschulen GGS Bergerhof und GGS Wupper soll den Namen „Grundschulverbund Bergerhof-Wupper“ tragen.

Abstimmungsergebnis: 45 Ja-Stimmen (18 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 4 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 1 RUA, Bürgermeister)
2 Enthaltungen (2 AL)

16. Überplanmäßig bereitzustellenden Haushaltsmittel für das Projekt Kanalsanierung Kohlstraße BV/0392/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt stellt gem. § 83 GO NRW überplanmäßig 100.000,00 € brutto bei dem Investitionsprojekt 5.000409.700.300 - Sanierung Kanal Kohlstraße (Konto 783120) bereit. Die Deckung erfolgt aus dem Projekt 5.000369.700.300 - Straßenbau Karthausen (Konto 783120), da die Haushaltsmittel dort in 2023 nicht in voller Höhe benötigt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Streaming von Ratssitzungen BV/0397/2023

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage und teilt mit, dass es wichtig ist eine Grundsatzentscheidung zu diesem Thema zu treffen.

Herr Vujinovic beantragt im Namen der CDU-Fraktion eine geheime Abstimmung.

Herr Röhlig erfragt, ob das Projekt hinfällig ist, wenn ein großer Teil gegen Streaming wäre. Der Bürgermeister macht noch einmal deutlich, dass es sich hier um eine Grundsatzentscheidung handelt. Wenn Streaming von Ratssitzungen eingeführt werden soll, dann geht die Verwaltung nach dem Beschluss in die Umsetzung.

Frau Pizzato möchte wissen, wieso ein Ratsmitglied von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nun bei der SPD-Fraktion sitzt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es einen Fraktionswechsel gegeben hat.

Im Anschluss wird über dieses Thema geheim abgestimmt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt trifft eine Grundsatzentscheidung über die Einführung von Streaming von Ratssitzungen. Streaming von Ratssitzungen wird eingeführt.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen
24 Nein-Stimmen

18. Sachstand Einrichtung eines Jugendbeirates BV/0329/2022/3

Herr Ferner berichtet, dass der Jugendbeirat gewählt wurde. Es lag eine Wahlbeteiligung von 38 % vor.

Herr Vujinovic bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Jugendbeirat einen gewissen Betrag als Budget erhalten kann.

**19. Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige IV/0175/2023
Aufwendungen und Investitionsauszahlungen**

Herr R. Ebbinghaus erfragt, ob die Adresse vom Ärztehaus (Keilbecker Str. 1) richtig ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Laut offiziellem Liegenschaftskataster ist die Adresse des Ärztehauses, Keilbecker Str. 1.

20. Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

Herr Woywod führt den Bericht zur aktuellen Haushaltssituation aus.

Frau Pech-Büttner erfragt, ob die Verringerung der Landschaftsverbandsumlage an die Kommunen geht.

Herr C. Schlüter teilt mit, dass die Verringerung eins zu eins an die Kommunen gehen werden.

Herr R. Ebbinghaus spricht das offene Problem der Tarifabschlüsse an und erfragt, bei welchem Betrag ein Nachtragshaushalt beschlossen werden müsste.

Herr Woywod gibt an, dass man die komplette Einmalzahlung für jeden Mitarbeiter über eine Rückstellung vorgesehen hat. Im Haushalt sind 6,5% Erhöhung und die Einmalzahlung abgedeckt.

21. Sachstandsbericht Asyl

Der Bürgermeister teilt folgendes mit:

Veränderung seit der letzten Ratssitzung:

Ukraine

Seit der letzten Ratssitzung sind 8 Menschen aus der Ukraine nach Radevormwald gekommen.

Derzeit sind 270 Ukrainer in Radevormwald wohnhaft, 21 davon werden vom Sozialamt betreut.

3 Ukrainer sind seit der letzten Ratssitzung zum Jobcenter gewechselt.

Asylbewerber

Seit der letzten Ratssitzung wurden 9 Personen Radevormwald zugewiesen.

112 Asylbewerber werden vom Sozialamt betreut.

7 Asylbewerber sind seit der letzten Ratssitzung zum Jobcenter gewechselt.

Die Zuweisungen nach §12a AufenthG werden direkt ab dem Folgemonat der Anreise vom Jobcenter übernommen.

22. Besetzung von Ausschüssen und Gremien

Frau Pech-Büttner und Frau Burgmann sind während der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgende Beschlüsse:

Evangelische-Lutherische Kirchengemeinde

Jugendhilfeausschuss, stellv. Mitglied

Neu: Christian Melzer

Abstimmungsergebnis: einstimmig

AfD-Fraktion

Ausschuss für Beteiligungen, ordentliches Mitglied

Alt: Bastian Karl

Neu: Udo Schäfer

Abstimmungsergebnis: einstimmig

UWG-Fraktion

Beirat für Abfallentsorgung, Vertreter

Neu: Klaus Steinmüller

Abstimmungsergebnis: einstimmig

23. Mitteilungen und Fragen

Herr R. Ebbinghaus teilt mit, dass im Bauausschuss das Thema „Sanierung Kohlstraße“ besprochen wurde und erfragt, wann eine Bürgerinformation geplant ist durchzuführen. Herr Dippel gibt an, dass dies vor den Sommerferien geschieht.

Ende des öffentlichen Teils: 17:33 Uhr.

Johannes Mans
Vorsitzender

Larissa Schipper
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter